

# **Bericht über die Jahreshauptversammlung des Förderkreises Historischer Bergbau Hallwangen e.V.**

**Dornstetten-Hallwangen.** Die Gaststube des Cafe Waldliesel in Hallwangen war bis zum letzten Platz besetzt, als Vorsitzende Erna Märgner mit herzlichem „Glückauf“ die Mitglieder und Gäste des Vereins zur Hauptversammlung Rechnungsjahr 2017 begrüßte.

Der Jahresbericht der Vorsitzenden zeugte von vielen ehrenamtlich erbrachten Arbeitsstunden, damit der Termin zur Eröffnung des unteren Stollens „Irmgardsglück“ im Juli 2017 eingehalten werden konnte. Im Frühjahr wurde eine Feuerwehrrübung der Freiwilligen Feuerwehr Dornstetten im Bergwerk durchgeführt. Das Eröffnungsfest im Juli, zugleich auch Lichterfest, wurde zusammen mit allen Hallwanger Vereinen als Hallwanger Jubiläumsfest ausgerichtet und war sehr gut besucht.

Das Jubiläumsjahr der Stadt Dornstetten brachte auch mit sich, dass eine Sonderausstellung im Heimatmuseum Dornstetten stattfand, außerdem beteiligte sich die Gruppe Bergbau am Festzug in Dornstetten.

Die Vereinsmitgliederzahl ist wieder etwas angewachsen, so auch die Zahl der Gäste, die das Bergwerk, jetzt mit längerem Besucherweg, anschauen wollten.

Die Teilnahme des Vereins am Jahrestreffen des Landesverbandes der Bergwerke, zu dem auch Schweizer und Elsässische Besucherbergwerke gehören, wurde zum Anlass genommen, als Vereinsausflug zwei Bergwerke zu besichtigen, das waren ein Kohlebergwerk in Horgen und der Landesplattenberg Engi im Geopark. Die nach der Sitzung gezeigten Bilder zeugten von diesen schönen montanen Erlebnissen.

Beim Kassenbericht erhielten die Anwesenden Einblick in die gute finanzielle Situation des Förderkreises. Trotz erheblicher Aufwendungen für den Einbau der Verbindungstreppe zwischen „Himmlich Heer“ und „Irmgardsglück“ sei das Vereinsvermögen gestiegen.

Wilfried Märgner als Verantwortlicher vor dem Bergamt bedankte sich bei allen aktiven Helfern und zeigte die weiteren Ziele unter Tage auf.

Bei den Wahlen wurden der 2. Vorsitzende Joachim Hirsch und der Kassenprüfer Wolfgang Schmidt wiedergewählt. Im Technischen Ausschuss gab es einen Wechsel, Lenz Brüstle und Günter Kübler wurden von Michael Kitzlinger und Ortschafts- und Stadträtin Daniela Linsbauer ersetzt.

Hans Eisenbeis, Wilfried Märgner und Heinrich Gässler erhielten für besonders ambitionierte Leistungen großes Lob und wurden zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Die Zeit vergeht im Fluge, 20 Jahre führt nun Erna Märgner als Vorsitzende den Förderkreis Historischer Bergbau Hallwangen. Joachim Hirsch als 2. Vorsitzender bedankte sich bei Erna Märgner für zwanzigjährige ehrenamtliche Tätigkeit und sprach seine Anerkennung für ihre treu geleistete Arbeit aus. Er überreichte ihr eine Dankurkunde nebst Präsent.

Mit dem Steigerlied wurde die Versammlung geschlossen und anschließend noch ein fröhlicher Ausklang genossen.